

Verschwörungstheorien gefährden Ihre Gesundheit!



Nazis marschieren mit!

Am 01.08. in Berlin marschierten unter dem Motto »Das Ende der Pandemie – Tag der Freiheit« über 30.000 Menschen. Die Demonstration wurde von Querdenken/Widerstand2020 organisiert. Mitmarschiert sind Reichsbürger, Qanon-Anhänger, ganze AfD-Verbände, Identitäre, Holocaust-Leugner, der III. Weg, Nazi-Hooligans und Kameradschaften, der NPDler und Sarazin-Anhänger Udo Voigt und andere. Der AfD-Bundestagsabgeordnete Hansjörg Müller hatte auf YouTube die Demonstration im Vorfeld beworben.

Dieses Bild wiederholt sich in etlichen Städten Deutschlands: Stuttgart, Mannheim, Köln, Hannover und auch hier in Frankfurt am 15.8.

Von der »Hygiene« zur »Freiheit«?

Kleinere, von Aufstehen gegen Rassismus und anderen antifaschistischen Initiativen angemeldete Gegenkundgebungen am 1.8. zum Schutz des Holocaust-Mahnmales, des Denkmals für die ermordeten Sinti und Roma und anderen Mahnmalen wurden von den »Freiheits«-Demonstrant*innen aggressiv mit dem Ruf »Nazis raus!« beschimpft und mussten deswegen teilweise ihre Kundgebungen abbrechen. So weit reicht also das Verständnis von »Freiheit und Liebe« aufseiten der Querdenker.

Die Organisatoren von Querdenken/Widerstand 2020 riefen die Teilnehmer*innen demonstrativ dazu auf, keinen Mundschutz zu tragen und auch den gebotenen Mindestabstand zu missachten, und setzten sie somit bewusst der Gefahr einer Ansteckung mit Corona aus. Eine Gefahr auch für das überlastete Personal in den Krankenhäusern, das im Notfall erkrankte Demonstrant*innen pflegen soll, für Busfahrer und andere Menschen, die die Daseinsfürsorge sicherstellen und durch sie angesteckt werden könnten.

Zehntausende Menschen in relativ kurzer Zeit quer durch die Bundesrepublik zu mobilisieren, ist übrigens auch eine logistische und finanzielle Herausforderung und wäre ohne die Mitwirkung von manchen, unter dem Dach von »Honk for Hope« organisierten Busunternehmen und weiteren befreundeten Unternehmen wie dem Pfungstädter Dirk Koke, der mehrfach LED-Wände und andere Technik zur Verfügung stellte, nicht zu stemmen gewesen. Die-

ser Erfolg ist Wind in den Segeln der Querdenker und faschistischer Organisationen, die Hand in Hand diese und weitere Demonstrationen organisieren.

Unter dem Motto »Das Freiheitsvirus ist ausgebrochen« haben sich für die Querdenken-Kundgebung am Frankfurter Rossmarkt am 15.8. um 15.30 u.a. folgende Redner angemeldet: Corona-Leugner, World Trade Center-Verschwörungstheoretiker, AfD-Sympathisant, YouTuber und »gläubiger Christ« Samuel Eckert, der sich gerne mit Martin Luther vergleicht und meint, »Freiheit steht höher als das Leben«. Dann der »Freiheitsaktivist« Eric Zell, der die »Eliten« in typischem NSDAP-Duktus als »wucherndes Krebsgeschwür« mit »kranken Gehirnzellen« beschimpft, gegen deren »kranke Ideologien« sich »das Volk« »wehren« sollte. Dann das Flower Power-Sängerpaar André Maris und Janin Devi, die den esoterischen musikalischen Kitt für die ganzen Querdenker*innen bietet.

Forderungen nach Abfederung der Krisenlasten und mehr Gesundheitsschutz sind berechtigt

Corona ist höchst ansteckend. Weltweit sind bereits eine Dreiviertelmillion Menschen gestorben. Um die Pandemie einzudämmen sind Maßnahmen wie schnelle und kostenlose Tests, Schutzkleidung für gefährdete Berufe, Öffnung von leerstehenden Hotels für wohnungslose Menschen und anderes mehr notwendig und realistisch. Dafür lohnt es sich zu demonstrieren!

Aber Parolen wie »Widerstand jetzt«, »Wir sind das Volk«, das Schwenken der schwarz-weiß-roten Fahne, das Tragen des »Judensterns« mit den Worten »Ungeimpft«, der Aufruf zur Auflösung des Parlaments und vieles mehr sind brandgefährlich. Das hat mit einer angeblichen »Verteidigung des Grundgesetzes« nichts zu tun. Daher rufen wir dazu auf: Bleibt von diesen Demonstrationen fern! Gebt Nazis keine Chance, Fuß zu fassen!

Corona ist kein nationales Virus und kann auch nicht im nationalen Rahmen besiegt werden. Dazu brauchen wir Solidarität und Zusammenarbeit über die Grenzen hinweg.

**Solidarität über Grenzen hinweg!
Keine gemeinsame Sache mit Rechten!**



AUFSTEHEN-GEGEN-RASSISMUS.DE